

Informationen, Dezember 2017



Kindergarten & 1./2. Klasse



Kindergarten & 1./2. Klasse

18.12.17, 18.00 – 20.00	Weihnachtsanlass (Weihnachtsmarkt, Kaffeestube)
19.12.17, 15.00	Seniorenweihnachtsfeier (Beteiligung 1.-6. Klasse)
23.12.17 – 07.01.18	Weihnachtsferien
08.01.18	Start LesePASS
27.01.18 – 04.02.18	Sportferien
15./16.02.18	Besuchsmorgen
22.02.18	Abschlussfeier LesePASS
27.02.18, 19.00	Elterninformation Lehrplan TG in Nussbaumen
04.03.18 - 09.03.18	Wintersportlager (5./6. Klasse)
05.03.18 - 09.03.18	Projektwoche Sport (Kiga-4. Klasse)
	Achtung: geänderte Stundenplanzeiten!
19.03.18, 19.30 – 21.00	klassenübergreifender Elternabend "Mobbing"
30.03.18 – 15.04.18	Frühlingsferien
02.05.18, 20.00	Schulgemeindeversammlung
10.05.18 – 21.05.18	Pfingstferien
Juni 18	Sporttag (Termin wird in Absprache mit dem Turnverein noch bestimmt)
13.06.18, 19.30	Informationsabend Kindergarten
19.06.18	Bsüechlinachmittag neue Kindergartenkinder
03.07.18	Schulschlussanlass
06.07.18	"Abdampfung" 6. Klasse



Liebe Eltern

Sicher haben Sie schon die neuen Plakate bemerkt, mit welchen unser Hausmaskottchen "Vogel Haldi" auf das Projekt "Grüezi Haldi" aufmerksam macht.

Wir haben uns zum Ziel gesetzt, dass sich bis zu den Frühlingsferien alle Kinder und Lehrpersonen kennen und sich freundlich mit Namen begrüßen können. Um dieses ehrgeizige Vorhaben umsetzen zu können, fanden seit den Herbstferien bereits erlebnisreiche Aktivitäten statt:

- Die Kinder des Kindergarten Turnhalle lernten bei der 1./2. Klasse das Jahresthema Meerschweinchen anhand eines Bilderbuches kennen. Anschliessend wurde zusammen gespielt und gesungen.
- Beim Gegenbesuch erfuhr die 1./2. Klasse im Kindergarten mehr zur Vorratssuche der Eichhörnchen. Mit einer Müeslimischung erhielt jedes Kind einen eigenen "Vorrat" und die Vorratsdose wurde gemeinsam verziert.
- Die 4./6. Klasse begleitete die Kindergartenkinder von Anita Brunner in den Wald. Sie sammelten verschiedene Herbstblätter.
- Eine Woche später wurde mit den Blättern eine Geschichte erfunden und eine Collage erstellt.
- Die 1./3. Klasse und die 5. Klasse gestalteten gemeinsam eine Turnstunde mit vielen verschiedenen Spielen.
- Die Kindergartenkinder von Cornelia Hodel verbrachten mit der 1./3. Klasse einen Vormittag im Wald. Dort erstellten sie Anzündwürfel.

- ☀ Beim Gegenbesuch wurden Streichholzschachteln verziert.
- ☀ Die 1./2. Klasse stellte zusammen mit den Kindern des Kindergartens Schulhaus die hübschen Schneemänner (vgl. Titelbild) her.
- ☀ Beide Klassen der Mittelstufe betätigten sich in einer gemeinsamen Turnstunde.

Anlässe

Nicht nur klassenübergreifende Anlässe prägten die vergangenen Wochen. Auch in den Klassen war so einiges los:

- Kurz vor den Herbstferien spazierte die 1./3. Klasse zur Kartause. Dort betrachteten sie die Bilder von Adolf Dietrich und die Kinder versuchten, eines oder mehrere Bilder zu kopieren.
- Von den Herbst- bis zu den Frühlingsferien fährt die 1./3. Klasse einmal pro Monat nach Frauenfeld und kommt in den Genuss einer Schwimmstunde im Hallenbad.
- Seit den Herbstferien verbringen die Kinder des Kindergartens ihre Naturhalbtage am Mittwochmorgen im Wald. Am 6. Dezember erhielten sie dort sogar Besuch vom Samichlaus.
- Ende Oktober erzählte Marianne Sax den Schülerinnen und Schülern der 4./6. Klasse über ihre Arbeit als Buchhändlerin und die Kinder tauchten in die Welt der Bücher ein. Anschliessend durfte jedes Kind ein Buch auswählen und mit nach Hause nehmen.
- Im Rahmen ihres Unterrichtsthemas Tiere und Pflanzen im Wald führte die 1./2. Klasse am 9. November einen Waldmorgen durch.
- Am 15. November besuchte die 4./6. Klasse die Römerausstellung im Archäologischen Museum in Frauenfeld. Unter der fachkundigen Leitung von Urs Leuzinger erhielten die Kinder spannende Informationen zur Römerzeit in der Schweiz.
- Die Kinder der 5. Klasse arbeiteten am 21. November einen Vormittag lang im Kunstmuseum TG in der Kartause Ittingen. Die Museumspädagogin Brigit Näpflin brachte den Kindern die Ausstellung "Adolf Dietrich – Mondschein über dem See" näher.
- Schülerinnen der Fachmittelschule Frauenfeld bearbeiteten am 23. November mit allen Kindern das Thema Respekt. Sie zeigten den Kindern auf spielerische Weise die Wichtigkeit eines respektvollen Umgangs miteinander auf.

- Nachdem sie die Bilder des Künstlers Adolf Dietrich in der Kartause betrachtet hatten, besuchten die Schülerinnen und Schüler der 5. Klasse am 5. Dezember auch sein Geburts- und Wohnhaus in Berlingen. Auf einer einstündigen Führung lernten sie den Lebens- und Arbeitsort von Adolf Dietrich näher kennen.
- Am 12. Dezember veranstaltete die 1./2. Klasse eine Erzähl- und Lesenacht. Am Abend waren die Eltern und Familienmitglieder eingeladen. Danach schlugen die Kinder ihre Lager auf und übernachteten in der Schule.

Besuchen Sie doch wieder einmal die Rubrik Aktivitäten auf unserer Homepage www.schule-warth-weiningen.ch. Ein bunter Bilderbogen sagt mehr über die Unterrichtsaktivitäten aus, als sich dies in Worten beschreiben lässt.

Adventsanlässe

Jeden Montag im Dezember ist eine andere Stufe für die Gestaltung der gemeinsamen Adventsfeier zuständig.

- 🔔 Am 4. Dezember trugen die Kinder des Kindergartens ihr Samichlausversli vor. Anschliessend durften alle Kinder des Schulhauses farbige Sterne ausschneiden. Das wunderschöne Gemeinschaftswerk – der Sternentannenbaum – schmückt nun den Eingangsbereich.
- 🔔 Eine Woche später lehrte uns die Mittelstufe ihr Weihnachtslied und alle Kinder waren zum frohen Rätselraten zum Thema "Weihnacht" eingeladen.
- 🔔 Gespannt freuen wir uns auf den Adventsanlass vom kommenden Montag, der von den Kindern der Unterstufe organisiert wird.

Weihnachtsmarkt und Kaffeestube, 18.12.2017 von 18-20 Uhr

Seit Wochen sind die Schulkinder eifrig am Basteln und Werken für den bevorstehenden Weihnachtsmarkt. Eine bunte Vielfalt an selbst gemachten Weihnachtsartikeln wird am kommenden Montag zum Verkauf stehen.

Der Verkaufserlös und Spenden sollen vollumfänglich der Naulekh-Stiftung zu Gute kommen. Die Stiftung unterstützt Schulprojekte der Naulekh Basic School in Poyan in Nepal.

Felicia Schaffner, eine der Initiantinnen der Stiftung, wird persönlich anwesend sein und Ihnen Informationen über die Verwendung der Verkaufs- und Spendegelder geben können.

<https://stiftungschweiz.ch/organisation/naulekh-stiftung-schweiz-nepal>

Alle Primarschulkinder finden sich um 17.50 Uhr bei ihren "Arbeitsorten" an den Weihnachtsständen ein. Türöffnung für die Erwachsenen und die Kindergartenkinder ist um 18 Uhr. Die Kindergartenkinder bleiben am Abend in der Obhut ihrer Eltern.

Lassen Sie sich an diesem Abend auf die Weihnachtszeit einstimmen und verbringen Sie mit uns einen anregenden, gemütlichen Abend.

Lesepass

Lesefluss und Leseverständnis sind Kernkompetenzen, die für erfolgreiches Lernen in beinahe allen Fächern grundlegende Voraussetzung sind. Regelmässiges Lesen beeinflusst den Lernerfolg nachhaltig.

Flüssiges Lesen braucht Training. Schon bald liest das Kind nicht mehr Buchstabe um Buchstabe, sondern ganze Wortbilder und übt so seine Lesefertigkeit.

In den letzten Jahren waren bei vielen Kindern nach Abschluss des Lesepasses erfreuliche Fortschritte zu verzeichnen. Aus diesem Grund führen wir ihn vom 8. Januar bis 16. Februar 2018 erneut durch.

Sechs Wochen lang werden die Schulkinder täglich lesen und die Kindergartenkinder lassen sich von den Eltern vorlesen.

Kindergartenkinder lassen sich 10 Minuten vorlesen

Kinder der 1. Klasse lesen 10 Minuten

Kinder der 2. und 3. Klasse lesen 15 Minuten

Kinder der 4. bis 6. Klasse lesen 20 Minuten

Im Lesepass wird die Anzahl Tage festgehalten, an denen sich das Kindergartenkind vorlesen lässt oder das Schulkind selber aktiv liest. Am 22. Februar findet in der Schule eine Abschlussfeier statt, wo die fleissigen Leserinnen und Leser Preise gewinnen können.

Besuchsmorgen 2018

Am Donnerstag- und Freitagmorgen **15. und 16. Februar** lädt Sie die Primarschule Warth-Weiningen zu den Besuchsmorgen ein. Ich bitte Sie,

den Termin jetzt schon zu notieren. Eine detaillierte Einladung wird Ihnen nach den Sportferien zugestellt.

Gerne würden wir am Donnerstagvormittag wieder eine Betreuung für Kleinkinder anbieten. Es ist jedoch schwierig, Personen zu finden, die sich unter der Woche dafür frei nehmen können. **Melden Sie sich bitte bei mir, wenn Sie sich vorstellen könnten, während zwei Stunden am Donnerstag die Kleinkinderbetreuung zu übernehmen.** Eigene Kinder können selbstverständlich mit dabei sein.

Klassenübergreifender Elternabend, 19.3.2018, 19.30 – 21.00 Uhr

Wiederum konnten wir mit Jürg Mätzener einen renommierten Referenten gewinnen, der zum **Thema Mobbing geht uns alle an!** informieren wird.

Mobbing ist ein starker Begriff und wer davon betroffen ist, der leidet!

- Wann sprechen wir tatsächlich von Mobbing?
- Oder handelt es sich nur um einen Konflikt? Konflikte sind normal. Oder?
- Leiden nur die Opfer?
- Oder sind die Täter die Schwachen? Also sind Täter Opfer?
- Was ist mit den Beobachtern?
- Was können Schule und Eltern tun, um Mobbing zu verhindern und möglichst früh zu erkennen?
- Welche Möglichkeiten gibt es, um Mobbing zu stoppen?

Jürg Mätzener ist ein erfahrener Referent, der die Bewältigung des Themas eingehend aus seiner praktischen Tätigkeit kennt. Er ist Vater von sechs Kindern, Sozialpädagoge, Schulsozialarbeiter mit Paar- und Familientherapeutischer Ausbildung.

Wie bei den Klassenelternabenden **wird auch am klassenübergreifenden Elternabend die Teilnahme der Eltern erwartet**, da wir als Schule nur zusammen mit Ihnen das Bewusstsein für das Thema schärfen und erfolgreich handeln können. Die detaillierte Einladung mit Anmeldetalon erhalten Sie im Februar.

Eine Woche nach dem Elternabend wird das Lehrerteam zusammen mit Jürg Mätzener das Thema Mobbing vertieft bearbeiten.

Projektwoche 5. – 9. März 2018

Am 4. März reisen die 5. und 6. Klässler nach Disentis. Bis zum 9. März werden sie dort ihre Wintersportwoche verbringen.

Auch die Kinder des Kindergartens bis zur 4. Klasse werden in dieser Woche in den Genuss eines Spezialprogramms kommen. Für sie organisieren die Lehrpersonen eine abwechslungsreiche Projektwoche. In altersdurchmischten Gruppen (Kindergarten bis 4. Klasse) werden die Kinder jeden Tag einen anderen Workshop besuchen dürfen. Eine spannende Woche mit vielen Angeboten wie Musik / Müesli und Dekoschachtel / Kochen / Kugelbahnen / Sport, Spiel und Natur / Töpfern und Tonen stehen auf dem Programm.

Während der Projektwoche gelten die folgenden Stundenplanzeiten:

Montag – Freitag 5. – 9. März: 08.15 - 13 Uhr

08.15 – 11.45	Workshopangebot
11.45 – 12.30	gemeinsames Mittagessen
12.30 – 13.00	Präsentationen aus den Workshops

Diese Unterrichtszeiten gelten während der ganzen Woche. Die Räumli-kindergartenkinder dürfen zusammen mit ihren Eltern entscheiden, ob sie bis 13 Uhr bleiben oder bereits um 11.45 Uhr nach Hause gehen möchten.

Elterngespräche

Im Wintersemester werden alle Eltern von den Klassenlehrpersonen zu einem Standortgespräch eingeladen. In der 1.- 6. Klasse nehmen auch die Kinder daran teil. Das Gespräch soll allen Beteiligten ein umfassendes Bild vermitteln. Die Grundlagen sind die Selbsteinschätzung des Kindes (wird im Unterricht erarbeitet), Ihre Beobachtungen und Wahrnehmungen als Eltern sowie die Einschätzungen der Lehrperson. Sie gibt Auskunft über die schulischen Leistungen und über das Arbeits-, Lern- und Sozialverhalten des Kindes.

Erneuter Aufruf zum Tragen der Sicherheitsweste

Kinder, die eine Sicherheitsweste tragen, sind für Autofahrer auf eine Distanz von 200 m sichtbar, während Kinder ohne Weste sogar in nächster Nähe kaum auffallen. Gerade in den dunklen Wintermonaten ist es uns wichtig, dass alle Kinder am Morgen die Leuchtweste anziehen. Ich

möchte Sie bitten, dass Sie Ihre Kinder mit Nachdruck zum Tragen der Sicherheitsweste animieren.

Hoher Besuch in unserer Schule

Regierungsrätin und Vorsteherin des Departements für Erziehung und Kultur macht regelmässig Besuche in Schulen, um am Puls bleiben zu können und ihr politisches Handeln zielführend und bedürfnisorientiert zu leisten. Die Schulinspektoren können jeweils gelungene Projekte von Schulen dafür vorschlagen.

Die Regierungsrätin Monika Knill entschied sich darauf für das Seebachtal. Am 2. November 2017 besuchte sie uns zusammen mit dem Generalsekretär, dem Amtsleiter und verschiedenen Abteilungsleitenden des Amts für Volksschule, um Einblick zu nehmen in die Umsetzungsplanung des Lehrplans Volksschule Thurgau der fünf Seebachtaler Primarschulen.



von links nach rechts:

Sandra Bachmann	Abteilungsleiterin Schulevaluation, Verantwortliche Lehrpläneinführung im Kanton Thurgau
Martin Kressibucher	Abteilungsleiter Schulaufsicht
Dr. Paul Roth	Generalsekretär
Monika Knill	Regierungsratspräsidentin
Beat Brüllmann	Amtschef Amt für Volksschule
Anita Haag	Schulinspektorin

In Warth-Weiningen verfolgte die Delegation in unseren beiden Kindergärten eine kompetenzorientierte Unterrichtslektion zum Thema Eich-

hörnchen. Der hohe Besuch war beeindruckt, wie die Kinder in Vierergruppen den Nachbau eines Kobels planten und miteinander umsetzten.

In der anschliessenden Präsentation informierte Matthias Kramer über das Vorgehen aus strategischer Sicht und ich gab als Projektverantwortliche Einblick in die operative Planung und Umsetzung des neuen Lehrplans und in die Unterrichtsentwicklung.

Nach der Pause standen weitere Unterrichtsbesuche in der Primarschule Nussbaumen auf dem Programm sowie eine gemeinsame Auswertung und ein informativer Austausch unter allen Beteiligten.

Die Bildungsverantwortlichen des Kantons sprachen uns ihr Kompliment aus und lobten ausdrücklich das gemeinsame Vorgehen der fünf Primarschulen. Sie hätten einen sehr positiven Einblick in die Einführung des Lehrplans im Seebachtal und in den Unterrichtsalltag erhalten.

Information Lehrplan Volksschule Thurgau

Die Primarschule Nussbaumen organisiert am Dienstag, 27. Februar 2018 in Nussbaumen einen Elterninformationsabend, an dem auch die Eltern der anderen vier Schulgemeinden des Seebachtals teilnehmen dürfen.

Beat Wälti wird als Referent durch den Abend führen und den Eltern die Inhalte des neuen Lehrplans erläutern.

Schuljubiläum Tamara Herzog

Anfang Dezember durfte Tamara Herzog ihr 20-jähriges Jubiläum im Thurgauer Schuldienst feiern. Wir sind sehr stolz darauf, dass sie seit fünf Jahren Teil unseres Teams ist. Wir durften sie als fachlich und menschlich überzeugende Lehrerin kennen lernen und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.

Abwesenheit der Schulleitung

Wie Sie bereits Ende November von der Schulbehörde informiert wurden, arbeite ich seit 10 Jahren als Schulleiterin in Warth-Weiningen. Die Schulbehörde hat entschieden, dass ich das Dienstaltersgeschenk und einiges an Überzeit vom 8. bis 28. Januar 2018 als Ferien beziehen darf.

Die Stellvertretung ist in dieser Zeit wie folgt geregelt:

- Susi Zünd und Gisela Paoli für pädagogische und organisatorische Anliegen: ps.zuend@bluewin.ch / ps.paoli@bluewin.ch.
- Matthias Kramer für aufsichtsrechtliche Anfragen: ps.kramer@bluewin.ch
- Anita Bürki bei rein administrativen Fragen: ps.buerki@bluewin.ch

Die Vorweihnachtszeit ist oft geprägt von viel Hektik. Umso mehr freuen wir uns alle auf die besinnliche Zeit, die uns über die Feiertage bevorsteht. Geniessen Sie alle etwas Musse und das Zusammensein im Kreis Ihrer Familie, Ihrer Verwandten und Bekannten.

Ich wünsche Ihnen fröhliche Weihnachtsfeiertage und einen schwungvollen Start ins neue Jahr

Brigitta Fegble
Schulleiterin